

WISSENSWERTE INFORMATIONEN  
FÜR DEN TIERHALTER

# EFFIPRO

STARK GEGEN FLÖHE UND ZECKEN



**Virbac**  
TIERGESUNDHEIT

Professionelle Parasitenkontrolle

Sie haben von Ihrem Tierarzt EFFIPRO® bekommen, um Ihre Katze oder Ihren Hund einfach und effektiv vor Flöhen und Zecken zu schützen.

Gerne möchten wir Ihnen Antworten auf die häufig gestellten Fragen im Zusammenhang mit der Anwendung von EFFIPRO® bei der Bekämpfung von Floh- und Zeckenbefall geben.

## Die Spot-on-Lösungen

- Lösung zum Auftropfen
- Einfache Anwendung

EFFIPRO® 50 mg: für Katzen	
EFFIPRO® 67 mg: für kleine Hunde (S)	2-10 kg
EFFIPRO® 134 mg: für mittelgroße Hunde (M)	10-20 kg
EFFIPRO® 268 mg: für große Hunde (L)	20-40 kg
Effipro® 402 mg: für sehr große Hunde (XL)	40-60 kg



## Die Spray-Optionen

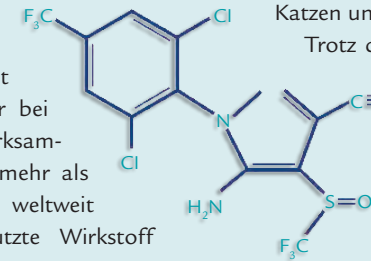
- Gleichmäßiges Einsprühen mit schnellem Effekt
- Für Katzen und Hunde
- Passend für unterschiedliche Körpergewichte gibt es Effipro in 3 Spraygrößen mit 100 ml, 250 ml oder 500 ml

Fragen Sie Ihre Tierärztin/Ihren Tierarzt nach der geeigneten Anwendungsform für die individuellen Gegebenheiten bei der Behandlung Ihres Tieres.

## Was ist in EFFIPRO® drin?

EFFIPRO® enthält als Wirkstoff Fipronil.

Aufgrund der sehr guten Verträglichkeit für Mensch und Tier bei gleichzeitig hoher Wirksamkeit ist Fipronil seit mehr als einem Jahrzehnt der weltweit am häufigsten genutzte Wirkstoff

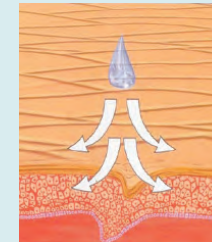


zur Kontrolle von Floh- und Zeckenbefall bei Katzen und Hunden.

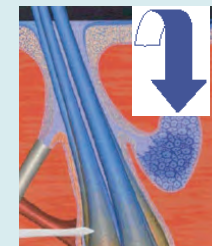
Trotz des vielfachen Einsatzes von Fipronil bei Katzen und Hunden sind in der tierärztlichen Praxis bisher keine Resistenzen gegen die lästigen und möglicherweise gesundheitsgefährdenden Parasiten beschrieben.

## Wie wirkt EFFIPRO®?

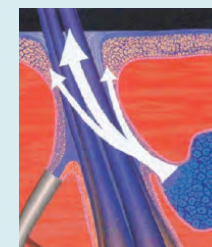
EFFIPRO® wird äußerlich angewendet. Als Spot on wird die Lösung mit einer Pipette direkt auf die Haut aufgetragen. Die Anwendung der Spray-Formulierung ermöglicht ein gleichmäßiges Einsprühen des gesamten Haut- und Haarkleids mit einer rasch einsetzenden und lang anhaltenden Wirkung. Nach der Verteilung und Aufnahme der EFFIPRO® Spot-on-Lösung in den oberflächlichen Hautschichten erfolgt die Speicherung des fettlöslichen Fipronils in den Talgdrüsen. Ausgehend von den Drüsen wird der Wirkstoff fortwährend mit dem Talg freigesetzt und führt zu einer Benetzung von Haut und Haarkleid mit entsprechend lang anhaltender Wirkung.



Verteilung und Aufnahme der Spot-on-Lösung in den oberflächlichen Hautschichten



Speicherung von Fipronil in den nah bei den Haaren liegenden Talgdrüsen



Langsame Freisetzung von Fipronil und kontinuierliche Benetzung von Haut und Haarkleid



Flöhe und Zecken im Haarkleid behandelte Tiere nehmen den Wirkstoff über ihre Körperoberfläche auf. Die gezielte Wirkung im Nervensystem der Parasiten führt durch Übererregung zum Tod der unerwünschten Untermieter.

Fipronil tötet Flöhe innerhalb von 24 Stunden nach Kontakt ab. Einzelne Zecken können behandelte Tiere zwar befallen, werden aber in den ersten 1 bis 2 Tagen abgetötet.

Die Abtötung erfolgt üblicherweise vor



dem Vollsaugen, so dass das Risiko einer durch Zecken übertragbaren Erkrankung reduziert wird. Sobald die Zecken abgetötet sind, fallen sie im Allgemeinen vom Tier ab, verbleibende Zecken können mit sanftem Zug entfernt werden.

Das Wirkprinzip des Arzneimittels verdeutlicht, dass kurzfristig auch bei behandelten Tieren aus der Umgebung aufgenommene einzelne Flöhe oder Zecken am Tier gesehen werden können, diese aber innerhalb einer kurzen Zeitspanne abgetötet werden.

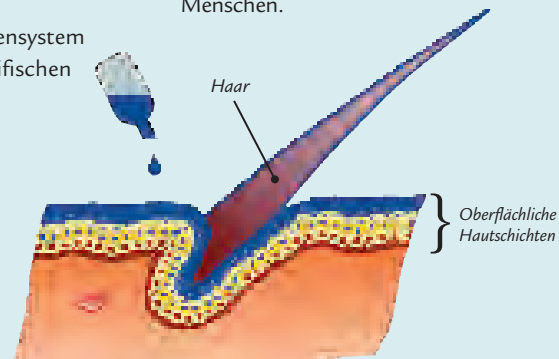
Die mögliche Sichtung einzelner Parasiten ist somit nicht mit einer Unwirksamkeit oder gar Resistenz des Wirkstoffes in Verbindung zu bringen, sondern liegt in der Natur der Wirkungsweise.

## Wie ist die Verträglichkeit von EFFIPRO®?

Der Wirkstoff Fipronil verteilt sich in den oberflächlichen Hautschichten und wird durch die intakte Haut nicht resorbiert. Auch bei regelmäßiger Anwendung ist somit nicht mit einer Belastung des Gesamtorganismus zu rechnen und eine dem Floh- und Zeckendruck entsprechende Behandlung möglich.

Fipronil wirkt gezielt im Nervensystem der Flöhe und Zecken an spezifischen

Rezeptoren. Vergleichbare Rezeptoren von Säugetieren und Menschen lassen bei bestimmungsgemäßer Anwendung eine Bindung des Wirkstoffes nicht zu. Der Wirkmechanismus erklärt die hohe Sicherheit und Verträglichkeit von EFFIPRO® bei Katzen und Hunden sowie für den Menschen.

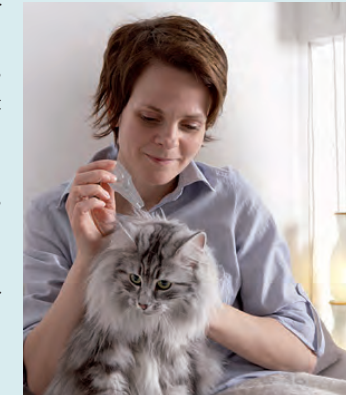


## Welche Tiere können behandelt werden?

### Was muss beachtet werden?

EFFIPRO® ist für Katzen und Hunde zugelassen. Ein Einsatz bei anderen Tierarten ist nicht geprüft und muss daher unterbleiben. Für eine optimale Dosierung sollte das Gewicht genau bestimmt werden. Bei verschiedenen individuellen Gegebenheiten kann auch der Einsatz des EFFIPRO® Sprays von Vorteil sein. Fragen Sie Ihre Tierärztin / Ihren Tierarzt nach der für Ihr Tier optimalen Präsentation.

EFFIPRO® kann grundsätzlich bei allen Katzen und Hunden eingesetzt werden.



Ausnahmen bilden Tiere, die krank sind, sich gerade von einer Krankheit erholen oder größere Hautwunden haben. Die

EFFIPRO® Spot-on-Lösung kann ab einem Alter von 2 Monaten verabreicht werden, wenn ein Mindestgewicht von 2 kg bei Hunden oder 1 kg bei Katzen erreicht ist. Mit dem EFFIPRO® Spray können sogar auch Katzen- und Hundewelpen ab einem Alter von 2 Tagen sicher behandelt werden. Erhalten mehrere Tiere gleichzeitig EFFIPRO®, ist darauf zu

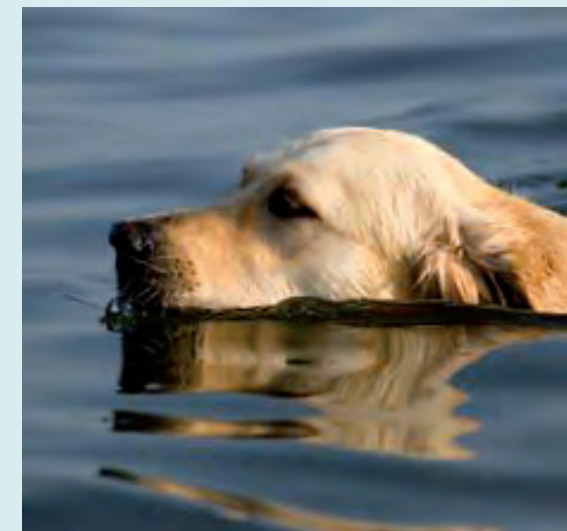
achten, dass frisch behandelte Tiere sich nicht gegenseitig belecken können.

## Wie verhält sich das Arzneimittel im Wasser?

Die Formulierung von EFFIPRO® ermöglicht eine rasche Verteilung in den oberflächlichen Hautschichten bzw. dem Haarkleid und die Speicherung des Wirkstoffes in den Talgdrüsen.

Für zwei Tage nach dem Auftragen sollte Baden und intensives Nasswerden vermieden werden, da Fische und andere Wasserorganismen hochempfindlich auf Spuren des Wirkstoffes reagieren.

Häufiges, intensives Baden insbesondere mit Shampooieren verringert die Talgschicht und damit auch die Wirkungsdauer. Je nach Floh- und Zeckendruck aus der Umgebung ist möglicherweise eine entsprechende Anpassung der Behandlungsintervalle bzw. Nachbehandlung mit dem Spray notwendig.





## Wie lange hält die Wirkung vor?

### Wann muss die Behandlung wiederholt werden?



Die lang anhaltende Wirksamkeit von EFFIPRO® variiert in Abhängigkeit von der Behandlung bei Hunden und Katzen, der Wirksamkeit gegenüber Zecken oder Flöhen sowie des Einsatzes von Spot-on- oder Spray-Formulierung. Einzelheiten hierzu finden Sie in der Gebrauchsinformation.

Ihre Tierärztin / Ihr Tierarzt empfiehlt Ihnen Behandlungsintervalle in Abhängigkeit von dem Vorkommen an Flöhen und Zecken.

**Häufig wird eine Behandlung in monatlichen Abständen angeraten, um einen Befall möglichst wirksam zu unterbinden.**

Zwingend notwendig ist die monatliche Behandlung bei der Kontrolle der Flohstichallergie, da ein einzelner Floh schon zur Aufrechterhaltung der Allergie beitragen kann.

Auch nach einem akuten Flohbefall sind mindestens drei bis vier Behandlungen im monatlichem Abstand empfehlenswert, damit in der Umgebung überlebende Flohstadien auf keinen empfänglichen Wirt treffen und sich eine neue Flohgeneration aufbauen kann.

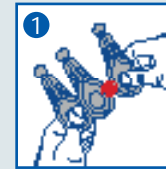
Häufig ist die Kombination der Behandlung am Tier mit Umgebungssprays, wie beispielsweise INDOREX® notwendig. Die Abtötung in der Wohnung vorhandener Entwicklungsstadien der Flöhe verhindert ein Nachschlüpfen neuer blutsaugender Flöhe.

Besonderes Augenmerk auf einen wirksamen Zeckenschutz muss im Frühjahr und Herbst gelegt werden, den Monaten in denen Zecken besonders zahlreich anzutreffen sind. Mit EFFIPRO® lassen sich in dieser Jahreszeit Floh- und Zeckenschutz sinnvoll kombinieren und Ihr Tierarzt vor Ort empfiehlt Ihnen Behandlungsintervalle, die an die Anwesenheit von Zecken in Ihrer Region angepasst sind.



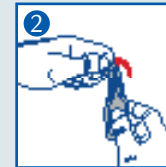
## Hinweise zur Anwendung

### Die EFFIPRO® Spot-on-Anwendung bei Hund und Katze



#### Schritt 1

Entnehmen Sie die Pipetten der Verpackung und trennen Sie eine Pipette ab. Halten Sie die Pipette senkrecht und klopfen gegen die Spitze, damit sich der Inhalt im Hauptteil der Pipette befindet.



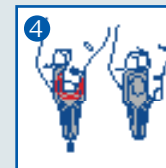
#### Schritt 2

Knicken Sie die Verschlusskappe entlang der markierten Linie ab.



#### Schritt 3

Scheiteln Sie das Fell, so dass die Haut sichtbar wird. Setzen Sie die Pipettenspitze auf die Haut und drücken Sie die Pipette um den Inhalt direkt auf der Haut zu entleeren. Wiederholen Sie das Verfahren **bei Katzen** an einer oder zwei Stellen im Nacken- und Schulterbereich. **Bei Hunden** empfiehlt sich das Auftragen an verschiedenen Stellen im Bereich der Rückenlinie. Ein Ablecken der Lösung sollte vermieden werden.

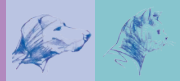


#### Innovatives Drop-Stop System

Die neu entwickelte Pipette lässt sich einfach und tropffrei öffnen und schützt den Anwender vor Kontamination der Hände mit der Lösung. Die kontrollierte Applikation bei Druck auf die Pipette erleichtert das punktuelle Auftragen direkt auf die Haut und unterstützt damit die korrekte Dosierung.

### Sonstige Hinweise:

- Es sollte darauf geachtet werden, dass sich Tiere nach der Behandlung nicht gegenseitig ablecken.
- Das Fell sollte nicht übermäßig durchnässt werden, da dies die Haare an der Applikationsstelle verklebt. Tritt dies jedoch auf, verschwindet es innerhalb von 24 Stunden nach der Behandlung.
- Bis 48 Stunden nach der Behandlung können weißliche Lösungsrückstände erkennbar sein.
- Zur optimalen Beseitigung eines Floh- und/oder Zeckenbefalls kann ein Behandlungsplan in Absprache mit Ihrer Tierärztin / Ihrem Tierarzt entsprechend dem Vorkommen an Parasiten vor Ort erstellt werden.
- Bitte beachten Sie weitere Hinweise zur Anwendung in der Gebrauchsinformation.



## Hinweise zur Anwendung

### Die EFFIPRO® Spray Anwendung



**Schritt 1**

Das Tierarzneimittel nur im Freien oder einem gut belüfteten Raum aufsprühen. Während der Behandlung wasserfeste (PVC- oder Nitril-) Handschuhe tragen. Besprühen Sie den gesamten Körper des Tieres aus einer Entfernung von etwa 10 bis 20 cm. Sprühen Sie gegen die Fellrichtung und achten Sie darauf, dass das gesamte Fell des Tieres feucht wird. Rubbeln Sie das Fell, insbesondere bei langhaarigen Tieren, so dass das Tierarzneimittel bis auf die Haut dringen kann.



**Schritt 2**

Stellen Sie den Sprühkopf bei der 250 oder 500 ml Flasche so ein, dass Sie den Rumpf mit einem breiten Sprühstrahl behandeln können. Brust und Bauchseite lassen sich am besten beim sitzenden bzw. liegenden Tier einsprühen.



**Schritt 3**

Stellen Sie den Sprühkopf zum Einsprühen von Beinen und Pfoten auf einen feinen Sprühstrahl ein.



**Schritt 4**

Bei der Behandlung der Kopfregion sowie bei der Behandlung von jungen oder nervösen Tieren sollte die Lösung auf die Hand (mit Handschuhen) gesprüht und in das Fell einmassiert werden.



**Schritt 5:**

Lassen Sie das Fell in einem gut belüfteten Raum oder im Freien lufttrocknen. Nicht mit dem Handtuch trocken rubbeln. Halten Sie das behandelte Tier für mindestens 30 Minuten und bis das Fell vollkommen trocken ist, von Feuer oder anderen Hitzequellen und auch von empfindlichen Oberflächen fern, da letztere durch das alkoholische Spray angegriffen werden können.

**Behandlung Katze:**

Verfahren Sie bei der Behandlung von Katzen entsprechend den obigen Anweisungen. Bei Verwendung der 100 ml Flasche lässt sich der Sprühknopf nicht verstellen.



### Sonstige Hinweise:

- Bitte beachten Sie weitere Hinweise zur Anwendung in der Gebrauchsinformation und überschreiten Sie nicht die empfohlene Dosierung.
- Die Formulierung enthält eine filmbildende Substanz. Daher glänzt das Fell nach einer Anwendung.
- Es ist wichtig, dass behandelte Tiere sich nicht direkt nach der Behandlung gegenseitig ablecken. Wenn das Tier die Lösung ableckt, kann für kurze Zeit vermehrter Speichelfluss durch die Trägerlösung beobachtet werden.
- Zur optimalen Beseitigung eines Floh- und/oder Zeckenbefalls kann ein Behandlungsplan in Absprache mit Ihrer Tierärztin / Ihrem Tierarzt entsprechend dem Vorkommen an Parasiten vor Ort erstellt werden.

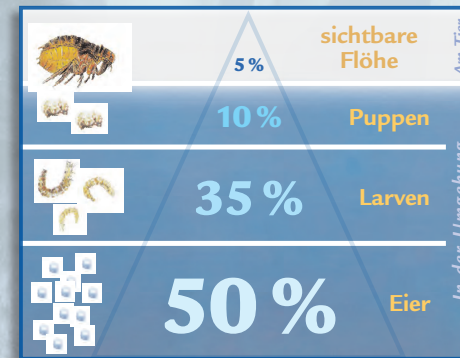
## Wissenswertes über Flöhe

Wussten Sie, dass nur 5 % der vorhandenen Flohpopulation als erwachsener Floh am Tier lebt? Sie bilden nur die Spitze des Eisberges, die restlichen 95 % befinden sich als Eier (50%), Larven (35%) und Puppen (10%) in der unmittelbaren Umgebung. Dies unterstreicht die Bedeutung einer Umgebungsbehandlung, z.B. mit INDOREX®, in Kombination mit der Behandlung am Tier. In Wohnräumen ist die Entwicklung der Flöhe vom Ei, über Larven- und Puppenstadium zum erwachsenen blutsaugenden Floh durchschnittlich in 3 - 4 Wochen abgeschlossen. Ein einzelnes Flohweibchen produziert bis zu 2000 Eier und ermöglicht damit eine explosionsartige Vermehrung.

Der Flohstich selbst ist unangenehm, schmerzhaft und verursacht Entzündungen und starken Juckreiz. Man merkt es an den plötzlichen und heftigen Reaktionen des Tieres, dem sogenannten Flohbeißen.

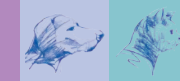
Zu Beginn macht sich ein Befall oft nur durch Kratzen und durch Flohkot im Fell des Tieres bemerkbar.

Bei einer Vielzahl von Katzen und Hunden steht ein Flohbefall im Zusammenhang mit allergischen Hautreaktionen. Die Floh-Allergie-Dermatitis (FAD) ist eine Reaktion der Haut auf den Speichel der Flöhe. Weiterhin können durch Flohbefall Bandwürmer übertragen werden und besonders bei unkontrollierter Vermehrung stellt die Flohplage auch schnell ein Problem für die menschlichen Bewohner dar.



Verteilung der Flohstadien





## Wissenswertes über Zecken

In unseren Breiten sind 3 Arten von besonderer Bedeutung:



**Der Holzbock (*Ixodes ricinus*)**, als bei weitem häufigste anzutreffende Art, ist bundesweit und aufgrund der geringen Wirtsspezifität gleichermaßen für Mensch und Haustier von Bedeutung.

Die **Braune Hundezecke (*Rhipicephalus sanguineus*)** befällt ausschließlich den Hund und ist aus südlichen Ländern eingeschleppt worden. Angepasst an wärmere Temperaturen ist diese Spezies in unseren Breiten nur in Haus und Stallungen anzutreffen, ganzjährig aktiv und oftmals durch Massenbefall gekennzeichnet.



Die **Bunt-/Auwaldzecke (*Dermacentor reticulatus*)** bevorzugt feuchte Wald- und Wiesenregionen und wird daher nur regional in Deutschland vorgefunden. In den vergangenen Jahren zeigt sich nicht nur eine zahlenmäßige Zunahme dieser Zeckenart, sondern auch ein Zuwachs bei der Bedeutung als Krankheitsüberträger.



Zecken durchlaufen einen Entwicklungszyklus über vier Stadien vom Ei, zur Larve, zur

Nymphe und schließlich zur erwachsenen Zecke. Zur Entwicklung müssen Sie zwingend Blut bei ihrem Wirt saugen.

Zecken sind saisonal aktiv, mit besonderem Schwerpunkt im Frühjahr und Herbst, bei milden Temperaturen aber auch zu anderen Jahreszeiten anzutreffen. Als „Wegelagerer“ lauern die Parasiten an Wildwechsellern, Wanderpfaden, sowie Rändern von Weiden und Grünflächen auch in Stadtgebieten. Eine regelmäßige Kontrolle des Haarkleides der Haustiere bietet keinen verlässlichen Schutz, da aufgrund der geringen Größe von Zecken diese leicht übersehen werden können.

**Zecken sind nicht nur unangenehm, sondern auch gefährlich.**

Bedingt durch den hohen Durchseuchungsgrad von Zecken mit verschiedenen Erregern, zählen diese zu den wichtigsten Überträgern von teilweise schwerwiegenden Erkrankungen.



## PRODUKTINFORMATION

**EFFIPRO® 50 mg** Lösung zum Auftropfen für Katzen, Wirkstoff: Fipronil. **WIRKSTOFF(E) UND SONSTIGE BESTANDTEILE:** Eine 0,5 ml Pipette enthält: Wirkstoff: Fipronil 50,00 mg, sonstige Bestandteile, deren Kenntnis für eine zweckgemäße Verarbeitung des Mittels erforderlich ist: Butylhydroxyanisol (Ph. Eur., E320) 0,10 mg, Butylhydroxytoluol (Ph. Eur., E321) 0,05 mg. **ANWENDUNGSGEBIET(E):** Behandlung eines Floh- (*Ctenocephalides* spp.) und Zeckenbefalls (*Dermacentor reticulatus*). Das Tierarzneimittel hat eine persistierende insektizide Wirkung von bis zu 5 Wochen gegen Flöhe (*Ctenocephalides felis*). Das Tierarzneimittel hat eine persistierende akarizide Wirkung von bis zu 2 Wochen gegen Zecken (*Rhipicephalus sanguineus*, *Ixodes ricinus*, *Dermacentor reticulatus*). Bei bestimmten Zeckenarten (*Rhipicephalus sanguineus* und *Ixodes ricinus*) werden möglicherweise nicht alle Zecken innerhalb der ersten 48 Stunden nach dem Auftragen abgetötet, sondern erst innerhalb einer Woche. Das Tierarzneimittel kann als Teil eines Behandlungsplans zur Kontrolle von Flohallergiedermatitis (FAD) verwendet werden, sofern dies zuvor durch einen Tierarzt diagnostiziert wurde. **GEGENANZEIGEN:** Aufgrund fehlender Daten wird empfohlen, das Tierarzneimittel nicht bei Katzenwelpen anzuwenden, die jünger als 2 Monate und/oder leichter als 1 kg Gewicht sind. Nicht bei erkrankten (systemische Krankheiten, Fieber...) oder genesenden Tieren anwenden. Nicht bei Kaninchen anwenden, da Nebenwirkungen und sogar Tod die Folge sein können. Nicht bei Überempfindlichkeiten gegenüber dem Wirkstoff oder einem der übrigen Bestandteile anwenden. **NEBENWIRKUNGEN:** Wenn das Tier die Lösung ableckt, kann für kurze Zeit vermehrter Speichelfluss durch die Trägerlösung auftreten. Zu den äußerst seltenen Nebenwirkungen gehören vorübergehende Hautreaktionen an der Applikationsstelle (Schuppen, lokaler Haarausfall, Juckreiz, Hautrötung) und allgemeiner Juckreiz oder Haarausfall. In einigen Ausnahmefällen wurden nach der Anwendung vermehrter Speichelfluss, reversible neurologische Symptome (Überempfindlichkeit, Depression, nervöse Symptome) oder Erbrechen beobachtet. **PHARMAZEUTISCHER UNTERNEHMER:** Virbac S.A., 1ère avenue - 2065 m - L.I.D., 06516 Carros, FRANKREICH. **Mitvertrieb:** Virbac Tierarzneimittel GmbH, Rögen 20, D-23843 Bad Oldesloe. Vertrieb für Österreich: Virbac Österreich GmbH, Hildebrandgasse 27, A-1180 Wien. **Apothekenpflichtig.**

**EFFIPRO® 67 mg** Lösung zum Auftropfen für kleine Hunde (S), **EFFIPRO® 134 mg** Lösung zum Auftropfen für mittelgroße Hunde (M), **EFFIPRO® 268 mg** Lösung zum Auftropfen für große Hunde (L), **EFFIPRO® 402 mg** Lösung zum Auftropfen für sehr große Hunde (XL); Wirkstoff: Fipronil. **WIRKSTOFF(E) UND SONSTIGE BESTANDTEILE:** Kleine Hunde (S): Eine Pipette mit 0,67 ml Lösung enthält: Fipronil 67 mg, Butylhydroxyanisol (E320) 0,134 mg, Butylhydroxytoluol (E321) 0,067 mg. Mittelgroße Hunde (M): Eine Pipette mit 1,34 ml Lösung enthält: Fipronil 134 mg, Butylhydroxyanisol (E320) 0,268 mg, Butylhydroxytoluol (E321) 0,134 mg. Große Hunde (L): Eine Pipette mit 2,68 ml Lösung enthält: Fipronil 268 mg, Butylhydroxyanisol (E320) 0,536 mg, Butylhydroxytoluol (E321) 0,268 mg. Sehr große Hunde (XL): Eine Pipette mit 4,02 ml Lösung enthält: Fipronil 402 mg, Butylhydroxyanisol (E320) 0,804 mg, Butylhydroxytoluol (E321) 0,402 mg. **ANWENDUNGSGEBIET(E):** Behandlung eines Floh- (*Ctenocephalides* spp.) und Zeckenbefalls (*Dermacentor reticulatus*). Die insektizide Wirksamkeit gegen einen erneuten Befall mit Flöhen besteht für bis zu 8 Wochen. Das Tierarzneimittel hat eine persistierende akarizide Wirkung von bis zu 4 Wochen gegen Zecken (*Rhipicephalus sanguineus*, *Ixodes ricinus*, *Dermacentor reticulatus*). Bei bestimmten Zeckenarten (*Rhipicephalus sanguineus* und *Ixodes ricinus*) werden möglicherweise nicht alle Zecken innerhalb der ersten 48 Stunden abgetötet, sondern erst innerhalb einer Woche. Das Tierarzneimittel kann als Teil eines Behandlungsplans zur Kontrolle von Flohallergiedermatitis (FAD) verwendet werden. **GEGENANZEIGEN:** Aufgrund fehlender Daten wird empfohlen, das Tierarzneimittel nicht bei Hundewelpen anzuwenden, die jünger als 2 Monate und/oder leichter als 2 kg Gewicht sind. Nicht bei erkrankten (z. B. systemische Krankheiten, Fieber...) oder genesenden Tieren anwenden. Nicht bei Kaninchen anwenden, da Nebenwirkungen und sogar Tod die Folge sein können. Dieses Tierarzneimittel wurde speziell für Hunde entwickelt. Nicht bei Katzen anwenden, da dies zu Überdosierungen führen kann. Nicht bei Überempfindlichkeiten gegenüber dem Wirkstoff oder einem der übrigen Bestandteile anwenden. **NEBENWIRKUNGEN:** Wenn das Tier die Lösung ableckt, kann für kurze Zeit vermehrter Speichelfluss durch die Trägerlösung beobachtet werden. Zu den äußerst seltenen Nebenwirkungen gehören vorübergehende Hautreaktionen an der Applikationsstelle (Hautverfärbung, lokaler Haarausfall, Juckreiz, Hautrötung) und allgemeiner Juckreiz oder Haarausfall. In einigen Ausnahmefällen wurden nach der Anwendung vermehrter Speichelfluss, reversible neurologische Symptome (Überempfindlichkeit, Depression, nervöse Symptome), Erbrechen oder Atemprobleme beobachtet. **PHARMAZEUTISCHER UNTERNEHMER:** Virbac S.A., 1ère avenue - 2065 m - L.I.D., 06516 Carros, FRANKREICH. **Mitvertrieb:** Virbac Tierarzneimittel GmbH, Rögen 20, D-23843 Bad Oldesloe. Vertrieb für Österreich: Virbac Österreich GmbH, Hildebrandgasse 27, A-1180 Wien. **Apothekenpflichtig.**

**EFFIPRO® 2,5 mg/ml** Spray zur Anwendung auf der Haut, Lösung für Katzen und Hunde, Wirkstoff: Fipronil. **WIRKSTOFF(E) UND SONSTIGE BESTANDTEILE:** 1 ml Spray enthält: Wirkstoff(e): Fipronil 2,50 mg. Sonstige Bestandteile: Copovidon, 2-Propanol, ger. Wasser. **ANWENDUNGSGEBIET(E):** Behandlung eines Flohbefalls *Ctenocephalides* spp.) bei Hunden und Katzen. Behandlung eines Zeckenbefalls (*Ixodes ricinus*, *Rhipicephalus sanguineus*) bei Hunden und Katzen. Behandlung eines Haarlingsbefalls bei Hunden (*Trichodectes canis*) und Katzen (*Felicola subrostratus*). Das Tierarzneimittel kann als Teil eines Behandlungsplans zur Kontrolle von Flohallergiedermatitis (FAD) verwendet werden. Die insektizide Wirksamkeit gegen neuen Befall von erwachsenen Flöhen besteht bei Katzen für bis zu 6 Wochen, bei Hunden bis zu 3 Monaten, je nach Umfeld. Das Tierarzneimittel hat eine persistierende akarizide Wirksamkeit gegen Zecken von bis zu 4 Wochen, je nach Umfeld. **GEGENANZEIGEN:** Nicht bei erkrankten (systemische Krankheiten, Fieber...) oder genesenden Tieren anwenden. Nicht bei Kaninchen anwenden, da Nebenwirkungen und sogar Tod die Folge sein können. Nicht bei Überempfindlichkeiten gegenüber dem Wirkstoff oder einem der übrigen Bestandteile anwenden. **NEBENWIRKUNGEN:** Wenn das Tier die Lösung ableckt, kann für kurze Zeit vermehrter Speichelfluss durch die Trägerlösung beobachtet werden. Zu den seltenen Nebenwirkungen gehören vorübergehende Hautreaktionen wie Juckreiz oder Haarausfall. In einigen Ausnahmefällen wurden nach der Anwendung vermehrter Speichelfluss, reversible neurologische Symptome (Überempfindlichkeit, Depression, nervöse Symptome), Erbrechen oder Atemprobleme beobachtet. **BESONDERE WARNHINWEISE FÜR JEDE ZIELTIERART:** Empfohlene Dosis nicht überschreiten. Das Tierarzneimittel darf nicht in die Augen des Tieres gelangen. Nicht direkt auf Hautläsionen aufsprühen. Das Fell des behandelten Tieres sollte in einem gut belüfteten Raum trocknen. Tier nicht in einen geschlossenen Raum oder Tragekorb einsperren, bis das Fell vollkommen getrocknet ist. Da spezifische Daten zu Toleranz und Wirksamkeit bei anderen Tieren fehlen, wird empfohlen, das Tierarzneimittel nur zur Behandlung von Katzen und Hunden anzuwenden. Wenn das Tierarzneimittel als Teil eines Behandlungsplans gegen Flohallergiedermatitis verwendet wird, werden monatliche Anwendungen für das allergische Tier und alle anderen im selben Haushalt lebenden Katzen und Hunde empfohlen. Für eine optimale Wirksamkeit sollte das Tier zwei Tage vor und nach der Behandlung mit dem Tierarzneimittel nicht gebadet oder schamponiert werden. Bis zu viermal Baden oder Schamponieren in zwei Monaten hat keine spürbare Auswirkung auf die Residualwirkung des Tierarzneimittels gezeigt. Eine monatliche Behandlung mit dem Tierarzneimittel wird im Falle von häufigerem Schamponieren empfohlen. Eine Behandlung von Schlafstellen, Teppichen und Polstermöbeln mit geeigneten Insektiziden maximiert die Dauer des Schutzes vor erneutem Befall. Zur optimalen Beseitigung des Flohproblems in einem Haushalt mit mehreren Tieren sollten alle Hunde und Katzen mit einem zugelassenen Insektizid behandelt werden. **PHARMAZEUTISCHER UNTERNEHMER:** Virbac S.A., 1ère avenue - 2065 m - L.I.D., F-06516 Carros, FRANKREICH. **Mitvertrieb:** Virbac Tierarzneimittel GmbH, Rögen 20, D-23843 Bad Oldesloe. Vertrieb für Österreich: Virbac Österreich GmbH, Hildebrandgasse 27, A-1180 Wien. **Apothekenpflichtig.**

# EFFIPRO

STARK GEGEN FLÖHE UND ZECKEN



**DROP-STOP  
SYSTEM**

## BEHANDLE MICH – WENN DU KANNST.

**Volle Kontrolle bei der Behandlung mit  
der innovativen Drop-Stop Pipette**

- EINFACH UND TROPFFREI ZU ÖFFNEN
- KONTROLLIERTE TROPFENWEISE APPLIKATION
- UNTERSTÜTZT DIE KORREKTE DOSIERUNG



Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie bitte die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Tierarzt oder Apotheker.

**Virbac**  
TIERGESUNDHEIT

*Professionelle Parasitenkontrolle*